



# Themenfeld Langzeitarchivierung

---

## Projektidee

Die Verwendung von EDV-Anwendungen in der Verwaltung hat sich seit Jahrzehnten durchgesetzt. Eine neuere Entwicklung ist die zunehmende Verdrängung der Papierakten durch elektronische Akten. Weite Bereiche der Verwaltungen arbeiten schon jetzt oder planen in Zukunft nur noch digital zu arbeiten. Dokumentenmanagement-Systeme unterstützen die Verwaltung, bieten jedoch in den meisten Fällen keine Lösungen für die Langzeitarchivierung digitaler Daten. Die Archivgesetze des Bundes und der Länder erfordern aber eine potentiell unbegrenzte Speicherung archivwürdiger Unterlagen, die nicht nur gespeichert, sondern auch interpretierbar und verkehrsfähig gehalten werden müssen. Dies erfordert weitreichende Planungen seitens der Kommunen, da herkömmliche Speicherkonzepte nicht auf die geforderte lange Dauer ausgerichtet sind.

## Ziel

Das Projekt soll Lösungen für die Übernahme und die Langzeitarchivierung digitaler Daten aus Dokumentenmanagement-Systemen entwickeln auf Grundlage und in Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv Braunschweig und den jeweiligen Fachfirmen für DMS und Archivsoftware. Um eine größere Breitenwirkung zu erzielen, ist die Einbeziehung weiterer Archive wünschenswert.

## Aktivitäten

- Adaption des „Braunschweiger Modells“: Übernahme elektronischer Daten mit Hilfe einer Schnittstelle zwischen den jeweiligen Fachanwendungen
- Weiterentwicklung der Schnittstelle: Anpassung und Vereinfachung der Prozesse bei der Übernahme digitaler Daten
- Anpassung an die Bedürfnisse kleinerer und mittelgroßer Archive
- Interessenten für die Übernahme des Modells identifizieren und Kooperationsmodelle erarbeiten
- Übernahme digitaler Daten, die außerhalb eines DMS entstanden sind
- Integration einer Lösung für die Langzeitspeicherung digitaler Daten